EMERALD SPEEDRUN GUIDE Mudkip 1026 Strategy

Dimitri Haas

4. Dezember 2017

1. Einführung

1.1 Vorwort

Mit diesem Guide hälst du ein vollständiges und umfangreiches Nachschlagewerk in den Händen, um Speedruns auf Weltrekord-Niveau zu absolvieren. Darüber hinaus stehen zusätzliche Informationen zur Verfügung, die für eigene Strategien und Times Safes herangezogen werden können. Besonders wertvoll sind hierbei im Anhang befindliche Schadenstabellen und die Möglichkeit diese mit verschiedenen Parametern gegenüberzustellen.

Desweiteren stelle ich dir zwei Beispielwege vor, von denen du am besten zu Beginn einen auswählst und diesen versuchst in einer ordentlichen Zeit abzulaufen. Erst anschließend solltest du dich zur tieferen Analyse vorwagen. Als kleine Anregung darf man an dieser Stelle anmerken, dass die kürzesten Zeiten sehr jung sind – und bis heute nach wie vor gut geschlagen werden können.

Als weiteren Tipp solltest du aufgezeichnete Runs von Spitzenspielern anschauen, um grundlegende Abkürzungen sowie Lauf- bzw. Fahrwege kennenzulernen.

1.2 Strategie

Die grundlegende Strategie dieses Runs ist ein schneller Durchlauf mit dem zu Beginn erhaltenen HYDROPI als kämpfendes Pokemon. Dazu ist es wichtig mit einem ganz bestimmten Exemplar zu starten – einem, welches man auf dem 1026. Frame erhält. (Was das genau bedeutet, lernst du in 1.3) Dieses HYDROPI besitzt hohe IV-Were auf den für uns wichtigen Attributen. Wir behalten es stets an erster Stelle und kämpfen damit praktisch exklusiv, bis an einem weit fortgeschrittenem Spielstand ein einmaliger Wechsel stattfindet.

Während des Runs wird vorrangig mithilfe von Schutz das Antreffen von wilden Pokemon vermieden sowie langwierigen Trainern mit einigen Kniffen aus dem Weg gegangen. Wie bei einem Speedrun üblich werden auf dem Boden liegende Items nur aufgenommen, wenn diese benötigt werden. Essentiell dagegen sind gekaufte Items aus dem Supermarkt. Dazu zählen vor allem Tränke und Kampfitems, welche temporär den Angriff und die Geschwindigkeit steigern.

1.3 Das richtige HYDROPI

Was genau ist mit dem 1026ten Frame gemeint? In Pokemon Smaragd funktioniert der Zufallsgenerator nach einem sehr einfachen Prinzip: Sobald die Konsole neugestartet und das Spiel geladen wird, beginnt der Zufallsgenerator pseudozufällige Zahlen zu generieren. Das Besondere bei Smaragd hierbei ist, dass der Seed (sozusagen der Ausgangspunkt) stets der gleiche ist. Das heißt, wir erhalten für einen bestimmten Frame auch immer die gleichen generierten Zahlen in der selben Reihenfolge und damit auch immer das gleiche Hydropi. Um dieser ernüchternden Gegebenheit entgegenzuwirken, ist die Frequenz jeder Generierungsphase sehr hoch – etwa 60 Mal pro Sekunde. Eine einzige Phase wird Frame genannt. Jeder Frame enthält alle benötigten Zahlen, um sämtliche Zufalls-Ereignisse des

Spiels zu berechnen. Weiterführende Informationen lassen sich unter Emerald RNG Intro auf der weltbekannten Smogon-Website nachlesen.

Die Werte unseres gefragten Exemplars werden im 1026ten Frame erzeugt und können Tabelle 1 entnommen werden. Dazu muss nach umgerechnet 17.1 s die Textbox, welche die Auswahl des Starterpkmm festlegt, mit JA beantwortet werden.

Tabelle 1: IV Werte

	Нр	Atk	Def	SpA	SpD	Spe
IV	21	23	28	30	30	29
Stats	21	14	11	11	9	10

Da es sich hier um Sekundenbruchteile handelt, ist der korrekte Frame anfangs schwer zu treffen. Abhilfe verschaffen hier bestimmte Timer, welche auch mit Audiosignalen das Timing deutlich vereinfachen:

• Windows: Eon Timer

• Mac: Zomg Timer

Bedienung Mit Mode > Emerald wird die richtige Spielversion eingestellt. Für den Anfang ist Target Frame auf 1026 und Seconds Before vorschlagsweise auf 5 Sekunden einzustellen. Die Spielfigur muss direkt vor Prof. Bricks Tasche poisitioniert werden und durch Drücken der Leertaste wird die 5-sekündige vorbereitende Phase des Timers aktiviert, welche nach Ablauf mit einem Softreset der Konsole beantwortet werden muss. Die zweite Timerphase läuft automatisch an und dauert je nach Kalibierung zwischen 17.0 und 17.2 Sekunden. Nun tippt man sich so schnell es geht wieder in den geladenen Spielstand und lässt die Spielfigur des Professors Tasche öffnen, um das Hydropi und die entsprechende Textbox zu öffnen. Die endgütige Auswahl des Starterpokemons geschieht mit einem Klick auf Ja. Dieser Klick sollte exakt dann erfolgen, wenn die zweite Phase des Timer ausläuft.

Die Erfolgschance kann durch Kalibrierung des Timers wesentlich gesteigert werden, um persönliche und technische Latenzen auszugleichen. Dazu werden die Werte des getroffenen HYDROPI in folgendes Javaprogramm geschrieben

• Java (OS independant): Mudkip Predictor

Bedienung Im Kampfbildschirm werden Geschlechter und der KP-Stand unseres kämpfenden Pokemon abgelesen. Diese beiden Informationen können durch Abgleich mit Tabelle 2 zur schnellen Frame-Bestimmung herangezogen werden. Um sicherzugehen sollte man aber zusätzlich noch die Status-Werte im Info-Bildschirm des Pokemons durch Abgleich überprüfen.

Stimmt das gefundene HYDROPI mit keinem aus der Tabelle überein, sollte man eigenhändig mithilfe des obigen Programms den getroffenen Frame bestimmen. Dazu gibt man das Wesen und die Statuswerte in das Programm ein. Als START FRAME bietet sich 1000 und als END FRAME 1100 an. Als Ergebnis gibt das Programm den genauen Frame des getroffenen Hydropi aus. Nach weiteren solcher Stichproben kann man das Zielframe entsprechend korrigieren.

Tabelle 2: Mudkip Manipulation Frames

		Gen	der	Stats					
Frame	Nature	M.	Z.	Нр	Atk	Def	SpA	SpD	Spe
1020	relaxed	φ	Q.	20	13	11	10	10	9
1021	gentle	♂	♂	21	12	9	10	11	10
1022	naughty	♂	♂	21	13	10	10	9	10
1023	bashful	9	o⊓	21	12	10	10	10	9
1024	timid	♂	♂	20	10	10	10	11	11
1025	careful	♂	♂	21	12	11	9	12	10
1026	naughty	o₹	o₹	21	14	11	11	9	10
1027	quiet	o₹	φ	21	13	11	11	10	8
1028	naive	o₹	9	20	12	10	10	9	9
1029	docile	o₹	o ⁷	20	12	11	10	10	9
1030	hardy	♂	♂	20	12	10	11	11	9
1031	hardy	o⁵	♂	20	13	11	11	10	9
1032	gentle	♂	9	20	13	9	11	12	9

Das richtige HYDROPI hat stets 21 HP und ist von männlichem Geschlecht. Das ZIGZACKS ist ebenfalls männlich. Nach vielen Resets entwickelt man ein gutes Gefühl für das richtige Timing. Deshalb üben, üben, üben!

1.4 Weitere Hinweise zu SMARAGD

Bevor es endgültig zum nächsten Kapitel geht, noch einige interessante Infos zum Spiel:

- Es kann allen Spinnern im Spiel ausgewichen werden (siehe dazu Anhang x.x)
- Potentielle Zeitfresser in der dritten Spielgeneration (Rubin, Saphir, Smaragd) sind die Lauf- und insbesondere Fahrradrouten, die möglichst gut geübt werden müssen
- Kursorstellungen werden in den Menüs niemals zurückgesetzt (vorausgesetzt das Spiel wird nicht erneut geladen)
- Fallen die Kraftpunkte auf 1/3 oder darunter, werden Wasserattacken um 50% verstärkt
- Ein angeschlossener Wireless Adapter verringert die Zeit bis man nach einem Soft Reset wieder ins Spiel gelangt um etwa 2 Sekunden

2. Der Run

2.1 Spieleinstellung

Zu Beginn solltest du auf jeden Fall den bisherigen Spielstand löschen. Drücke dazu im Titelbildschirm auf OBEN, SELECT und B gleichzeitig.

Bevor das eigentliche Spiel und der Timer gestartet wird, können bereits günstige Einstellungen vorgenommen werden. Klicke dazu auf "Optionen" und ändere folgende Menüpunkte:

• Text speed: FAST

• Battle scenes: OFF

• Battle style: Set

• L/A (optional)

2.2 Split 1

Neues Spiel Wähle das Mädchen aus. Der Grund liegt im zweiten Kampf gegen den Rivalen, der sich gegen den männlichen Part sicherer gestaltet als gegen den weiblichen. Bei der Benennung des Spielcharakters wähle einen beliebigen Namen mit einem Buchstaben.

Wurzelheim Klicke dich durch die Dialoge, stelle dir Uhr ein, begib dich in das Haus deines Rivalen und laufe anschließend Richtung Route 101. Dort speicherst du vor Professor Bricks Tasche und führst die Softreset-Prozedur durch, um an das richtige Hydropi zu gelangen. Zur Erinnerung: Das richtige Geschöpf hat 21 KP und ist männlich. Siehe dazu erneut 1.3.

Route 101 - Route 103

A A